

Frage: _____

~~5.4. Ich bin in meiner Heimatstadt Pretoria seit der fünften Klasse auf die Deutsche Schule gegangen, Deutsch war immer mein Lieblingsfach. Und ein Jahr vor dem Abitur habe ich bei einem Sprachwettbewerb eine Deutschland-Reise gewonnen. Wir waren je eine Woche am Bodensee, in Bonn, Berlin und München.~~

Frage: _____

~~5.5. Über die Bologna-Reform bin ich nicht so gut informiert; vor allem weiß ich ja nicht, wie das Studium vorher war. Das Studieren hier ist auf jeden Fall anstrengend, aber gleichzeitig motiviert mich das auch.~~

Frage: _____

~~5.6. Wenn alles glattläuft, dann schließe ich mein Bachelor-Studium in Halle im September 2012 ab. Danach möchte ich ein Master-Studium anschließen, entweder in Deutschland, in Südafrika oder in Amerika.~~

Frage: _____

~~5.7. Dort sind die Berufsaussichten für Ernährungswissenschaftler besonders gut.~~

~~A. Wie kommt es, dass Sie schon nach wenigen Monaten in Halle fließend Deutsch sprechen?~~

~~B. Haben Sie in Deutschland viele Freunde gefunden?~~

~~C. Warum haben Sie sich Deutschland als Studienland ausgesucht?~~

~~D. Was halten Sie vom Studiensystem in Deutschland, über das so viele einheimische Studenten klagen?~~

~~E. Jetzt stehen Sie kurz vor einer Serie von Prüfungen. Wie soll Ihr Studium danach weitergehen?~~

~~F. In Deutschland studieren rund 250.000 ausländische Studenten. Wie wurden ausgerechnet Sie zum Gesicht der Werbekampagne „Study in Germany“?~~

~~G. Und warum in Amerika?~~

~~H. Bekamen Sie ein Stipendium?~~

nach: www.fazschule.net

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 6. (7 pkt)

Przeczytaj tekst i zdecyduj, które zdania (6.1.–6.7.) są zgodne z treścią tekstu (R – richtig), a które nie (F – falsch). Zaznacz znakiem X właściwe miejsca w tabeli.

Za każde poprawne rozwiązanie otrzymasz 1 punkt.

RÜCKENWIND AUS DER BATTERIE

Es klingt wie Zauberei: Der Wind kommt von vorn, die Steigung ist kräftig, und das Treten trotzdem nicht schweißtreibend. Doch es ist nur Technik, und zwar eine, die immer mehr Verbreitung findet: Radurlauber zwischen Ostsee und Alpen setzen zunehmend auf die unauffällige Hilfe von Elektromotoren. E-Bikes heißen die Räder.

Die deutsche Fahrradbranche erhofft sich von den E-Bikes viel, der Boom lässt die Umsätze wachsen. 150 000 Räder wurden 2009 verkauft, ein Plus von 36 Prozent. Gerade da, wohin es Radler in den Urlaub zieht, sind die E-Bikes oft zu sehen. Im Allgäu zum Beispiel, wo die nahen Alpen manche Steigung unumgänglich machen, gibt es ein ausgebautes Netz mit Leihfahrrädern: Fast 200 E-Bikes stehen nach Angaben von Bayern Tourismus zwischen Bodensee, Füssen, Oberstdorf und Bad Wörishofen zur Verfügung.

Die Vorteile der Räder, bei denen sich mit einem Griff an den Lenker der Elektromotor zuschalten lässt, liegen auf der Hand: „Wir haben bei uns einige Mittelgebirgslandschaften. Da machen E-Bikes das Fahren schon einfacher“, sagt Nathalie Hartenstein von Rheinland-Pfalz Tourismus in Koblenz. Leihen können sich Urlauber die Räder mit Motor zum Beispiel bei regionalen Tourismusverbänden, Hotels oder

bei Fahrradhändlern. „Man kann damit deutlich mehr an Weg schaffen”, sagt Hartenstein. Und es ermöglicht auch denjenigen, die gern mit einer Gruppe radeln würden, sich das mit einem klassischen Rad aber nicht zutrauen, in den Sattel zu steigen. Das gebe es oft bei Paaren, sagt Hartenstein: Beide würden gerne Radurlaub machen, der eine ist aber nicht sicher, ob das für ihn nicht zu anstrengend wird. Dann kann das E-Bike die Lösung sein.

Bei den E-Bikes strampelt der Radler selbst und bekommt vom Motor nur Unterstützung – wie viel, das kann eingestellt werden. „Bei flacher Strecke reichen zusätzliche 50 Prozent der eigenen Trittkraft”. Vor allem ältere Radfans und Familien gehören zur Zielgruppe. Die Räder haben sich im Design aber so verändert, dass auch Jüngere nicht gleich das sie auch Jüngeren gefallen: „Es gibt Touren- und Mountainbikes, bei denen man gar nicht sieht, dass die eine Batterie haben”, sagt Lindt.

nach: www.abendblatt.de

		R	F
6.1.	E-Bikes sind kleine Autos mit elektrischen Motoren.		
6.2.	In Deutschland werden immer mehr E-Bikes verkauft.		
6.3.	Man kann sich die E-Bikes in ganz Deutschland ausleihen.		
6.4.	In Großstädten sind die E-Bikes am populärsten.		
6.5.	Die E-Bikes sind besonders bei älteren Menschen und Familien beliebt.		
6.6.	Mit E-Bikes kann man im Gebirge leichter fahren.		
6.7.	Junge Menschen finden das Design von E-Bikes schrecklich.		

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!